

RV-Express

Vereinszeitung des

Radfahrer-Verein 1894 Siegburg e.V.



Ausgabe 34, Dezember 2015

Liebe Vereinsmitglieder und Leser des 34. RV-Express

Das zweite Halbjahr 2015 liegt auch schon hinter uns und die Erfolge vor allem in der Rennabteilung zeigen die Früchte der hervorragenden Trainerarbeit.

In der Kunstrad- und Radpoloabteilung konnte durch AG-Angebote für zwei weiterführende Schulen der Sportlerschwund etwas aufgefangen werden.

Unsere Radtourenveranstaltung am 26.07.2015 mit den 820 Teilnehmern konnte kaum von einem anderen Verein in den umliegenden Bezirken getoppt werden.

Die rund 70 Helferinnen und Helfer sorgten trotz der Sommerferien dafür, dass unsere Veranstaltung wieder bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchweg in positiver Erinnerung bleiben wird.

Näheres dazu bzw. weitere Ereignisse aus den anderen Abteilungen auf den kommenden Seiten.

An dieser Stelle vielen Dank an alle helfenden Hände im Hintergrund, ob Mitglied oder Nichtmitglied, Eltern, Trainer und Betreuer unserer Sportler, den Sponsoren und Freunden des Vereins.

Ohne diese Unterstützung, sei es in materiellen oder finanziellen Form, ist es in der heutigen Zeit kaum noch möglich, eine RTF-Veranstaltung bzw. die Teilnahme an Wettkämpfen durchzuführen.

Ich wünsche Allen einen guten Start ins neue Jahr 2016.

Jahreshauptversammlung 2016

am 27.1.2016 um 19.30 Uhr

Folgende Posten sind 2016 neu zu besetzen:

- Pressewart/-in
Aufgabe: Pflege der Homepage,

Weiterleitung und Erstellung der Berichte an und für die Presse in Zusammenarbeit mit dem Fachwart

- Schriftführer/-in
Aufgabe: Protokollierung unserer monatlichen Vorstandssitzungen und der Jahreshauptversammlung

Wer interessiert ist, den Vorstand bei seinen Bemühungen zu unterstützen, den Leistungs- und Breitensport, sowie die jugendlichen Sportler zu fördern, ist in unserem Team herzlich willkommen.

Schiffstour

Der Stadtsportverband Siegburg schipperte 2015 zum letzten Mal mit dem Schiff „Rheinprinzessin“ von Bonn bis nach Bad Breisig und wieder zurück.

Die Gymnastikabteilung mit Freunden und Bekannten stellte auch dieses Mal die meisten Teilnehmer von RV.

Die bekannte Band „Musik-Factory“ sorgte wieder für die nötige Stimmung um einen gemütlichen Abend auf dem Rhein zu verbringen.

2016 findet die Schiffstour am Freitag, dem 24.Juni statt, aber mit einem anderem Schiff.

Voranmeldungen können ab sofort bei mir abgegeben werden.

Miriam Maubach /1.Vorsitzende

Abteilung Kunstrad

Vor den großen Sommerferien nahmen unsere Kunstradsportler am Schloss-Stadt-Pokal teil, der am 14.06.2015 in Velbert ausgetragen wurde.

In der Schülerinnen A-Gruppe sicherte sich **Julia Hildebrandt** mit 59,31 Punkten den **1. Platz**.

Pedro Ferreira Coelho erreichte mit 29,91 Punkten in der Gruppe der Schüler A den 2. Platz.

Leonie Lippok konnte, nach langer Verletzungspause, mit 43,15 bei den Juniorinnen den 7. Platz erreichen.

Nach der Sommerferienpause ging es gleich am 22.08. 2015 zum 18.Linder Cup in Köln-Porz-Zündorf..

Pedro Ferreira Coelho belegte in der Gruppe der Schüler A den **1. Platz** mit 30,98 Punkten.

Julia Hildebrandt erreichte hinter einer Sportlerin vom RV Blitz Hoffnungsthal mit 53,67 Punkten den 2.Platz

Leonie Lippok konnte mit ihren 48,23 Punkten den 9. Platz belegen.

Mit dem Anno-Gymnasium wurde ein Kooperationsvertrag geschlossen.

Wir bieten nun eine AG-Hallenradsport an.

Dadurch können Schülerinnen und Schüler dieser Schule an unserem Training teilnehmen und unseren Sport kennenlernen.

Ein ähnliches Angebot versuchen wir auch Siegburgern Grundschulen zu unterbreiten, um damit den immer noch großen Nachwuchssorgen im Hallenradsport entgegen zu wirken.

Die Bezirksmeisterschaft im

Kunstradsport des Bezirkes Mittel-Rhein-Süd, wird wieder in Siegburg stattfinden, und zwar am 31.01.2016 in der Sporthalle der Nordschule, Bambergstraße.

Gerne laden wir hierzu alle Mitglieder des RV 1894 Siegburg e.V. ein.

Lydia Seifert / Fachwartin Kunstrad

Abteilung Radtouristik

Die RTF-Abteilung blickt auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2015 zurück.

An erster Stelle ist hier unsere große Radtouristikfahrt nebst Radmarathon am Sonntag, den 26. Juli 2015 zu nennen.

Wir hatten außerordentliches Glück mit dem Wetter: Sonnenschein und warm, aber wenig Wind und nicht zu heiß; besseres Wetter kam man sich gar nicht wünschen für das sportliche Rennradfahren.

820 Starter zählten wir insgesamt, damit hatten wir 2015 - mit knappem Vorsprung vor Campus Bonn - die teilnehmerstärkste Veranstaltung im gesamten Bezirk.

Zahlreiche Helferinnen und Helfer (auch viele Nicht-Vereinsmitglieder) unterstützten den Verein in vorbildlicher Weise bei der Organisation der doch so aufwendigen Veranstaltung, wofür sich der Vorstand an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken möchte!

Bei der Rückgabe der Wertungskarten haben wir vielfach die Gelegenheit zur Frage nach einem "Feedback" genutzt, und dieses war durchgehend positiv bis, in vielen Fällen, geradezu euphorisch.

Gelobt wurden die Strecke, unsere Ausschilderung, die Freundlichkeit der Verpflegungsteams, die reibungslose Einschreibung am Start und unsere außergewöhnlich gute Verpflegung.

Die Organisation einer solchen RTF, rein ehrenamtlich, macht sehr viel Arbeit, aber es entschädigt dann doch sehr, wenn man sieht, dass so viele Kolleginnen und Kollegen im Geiste des gemeinsamen Rennradfahrens so viel Anerkennung und persönliche Freude äußern über einen schönen Tag auf dem Rad im Rheinland und im Bergischen Land.

Wir wurden in der RTF-Veranstaltung unterstützt von der Stadt Siegburg, die uns das Schulzentrum zur Verfügung stellte, sowie von unseren Sponsoren, von denen wir hier vor allem die Firma Spedition Hoss nennen wollen.

Auch an dieser Stelle sagen wir dafür herzlichen Dank!

Freuen konnten wir uns 2015 auch über einige Neuzugänge.

Die Nachwuchsgewinnung im Rennradsport - in allen Altersklassen, in der "Ü 10" wie in der "Ü 50" - ist ja ein Problem für sich.

Viele verdiente Stützen des Vereinslebens des RV Siegburg sind inzwischen

im siebten oder achten Lebensjahrzehnt, und diese demographische Entwicklung betrifft die gesamte Radsportszene. Während des Jahres wurde über die aktuellen Diskussionsprozesse auf BDR - und Landesverbandsebene berichtet. Generell besteht jedenfalls der Eindruck, dass die organisierten Radsportinstitutionen viel zu wenig Werbung und Lobbyarbeit für den Rennradsport machen; insofern hat sich im Vergleich zum vorherigen Bericht nichts verbessert.

Ob das an mangelnder persönlich-politischer Durchschlagskraft der derzeit handelnden Akteure liegt (insbesondere am amtierenden BDR-Präsidenten und früheren Telekom-Beifahrer, von dem man, wie auch in Radsportzeitungen immer wieder moniert wird, kontinuierlich überhaupt nichts hört) oder an einer strukturellen Schwäche des Ehrenamts, mag letztlich jeder selbst bewerten.

Es ist ja wunderbar, wenn ein John Degenkolb in einem Jahr zwei Klassiker gewinnt (das gab es noch nie, und wir hoffen alle auf Fortsetzungen 2016), aber es kommt nicht nur auf die absolute Spitze an.

Die gesellschaftliche Bedeutung des organisierten Vereinssports ist keineswegs beschränkt auf den Spitzensport.

Das Problem des vereinsorganisierten Radsports liegt offensichtlich darin, dass die Basis immer schmaler wird, und dass wenig erfolgversprechende Aktivitäten des BDR erkennbar werden, daran etwas zu ändern.

Dies leitet über zu etwas wiederum Erfreulichem, nämlich der

Bundesradsportwoche 2016

in unserem Bezirk. Sie wird in der Woche vor unserer RTF (31.7.2016) stattfinden.

Die Hauptorganisatoren sind Jörg Hohmann vom Sturmvogel und Helmut

Elfgen von Cito.

Wir haben beiden, die sehr gute Arbeit für unseren Bezirk machen, auch unsere nachhaltige Unterstützung zugesagt.

Es wird dazu noch eine mail an alle ergehen, mit der formulargestützten Bitte, sich als Helfer zur Verfügung zu stellen.

Der RV Siegburg hat auf Bezirksebene zwar selbstverständlich Wert darauf gelegt, dass unsere Mitglieder und Externe prioritär bei unserer RTF helfen. Auf der anderen Seite würde sich der Vorstand sehr freuen, wenn auch viele Mitglieder in dieser Juliwoche Zeit hätten, bei mehreren Veranstaltungen mitzuhelfen.

Unsere RTF soll gewissermaßen so der krönende Abschluss der Bundesradsportwoche 2016 sein, bei hoffentlich wieder schönstem Wetter.

2015 hat die RTF - Abteilung wieder mal gemeinsam eine sehr schöne Trainingswoche in Kelheim im Altmühltal verbracht.

Neben den geselligen Abschnitten, die in solchen Trainingswochen nicht zu kurz kommen dürfen, wurden in der Woche 520 km gefahren mit insgesamt 4.000 Höhenmetern.

Bei optimalen Wetterbedingungen wurden 5 Etappen gefahren und dabei landschaftlich traumhafte Regionen erkundet. Altmühltal, Laabertal, Donautal und z.B. Kloster Weltenburg waren nur einige der wunderschönen Ziele und Orte. Für alle war es eine tolle Woche!!

Im Mai 2016 wird dann die nächste Radsportwoche im schönen Schwarzwald - Gengenbach - stattfinden.

Die Organisation hat wiederum Achim Kern übernommen.

Herzlichen Dank auch dafür!

Der Vorstand würde sich über eine möglichst teilnehmerstarke Gruppe freuen.

Besonders stolz sind wir auch auf Vereinsmitglieder, die sich in 2015 sportlich in besonderer Weise ausgezeichnet haben.

Auf den 15 zurückgegebenen Wertungskarten der Saison wurden insgesamt 814 Punkte zusammengefahren.

Dabei konnte Hans-Gerd Nohl mit 246 Punkten seinen Bezirksmeistertitel verteidigen.

9 Radsportlerinnen und Radsportler erhalten aufgrund der Gesamtwertung neben der Ehrengabe des BDR einen Mantel One der Fa. Schwalbe oder Schlauch Race der Fa. Continental.

12 Radsportlerinnen und Radsportler erhalten in der Sonderwertung "RTF-Punkte" ein Langarmtrikot des RV 1894 Siegburg.

Neben den Vereinsmitgliedern, die zugleich in Jedermann-Teams starten, sind hier unsere Randonneurfahrer zu nennen.

Rainer Forster hat übrigens einen sehr anschaulichen und lesenswerten Bericht über die Fernfahrt Paris-Brest-Paris auf der Homepage des Vereins eingestellt. Die Fahrt, ca. 1.300 km, wird in einer einzigen Etappe bewältigt, eine beeindruckende und herausragende sportliche Leistung.

Klaus Schönenbroicher/RTF-Fachwart

Abteilung Radpolo

Es könnten vom RV 3 Mannschaften (+Ersatzspieler) am Spielbetrieb in NRW teilnehmen:

2 Juniorinnenmannschaften

1 Elitemannschaft

Wenn es in NRW noch andere radpolospielende Vereine gäbe!

Aber die gibt es nicht.

Es fehlt überall an Nachwuchs.

Und solange die Vereine, die sich nur um ihre Mannschaften in der 1. oder 2. Bundesliga sorgen und sich nicht um Nachwuchs kümmern, wird sich das auch so schnell nicht ändern.

Letzte Saison ist die Schülerinnen- und Juniorinnenmannschaft in der Hessenlandesliga außer Konkurrenz gestartet.

Das Resümee: Die Juniorinnen mussten die Saison unfallbedingt schon vorzeitig beenden.

Die Schülerinnen starteten beim Halbfinale und sammelten viel Erfahrung.

Die laufende Saison nehmen wir nun als eine Trainingsaison, d.h.:

Keine Beteiligung in der Hessenliga und in NRW fehlt der Wettbewerb.

Dennoch nimmt die Mannschaft mit Eva Schapke und Julia Hildebrandt im Januar an einem Radpololehrgang teil.

Wir trainieren also immer weiter und schauen nach vorne.

So wurde bei uns und unter uns im Dezember ein „Radpolospieltag“ in der Trainingszeit durchgeführt.

Viele Eltern, Bekannte und Freunde der Sportler waren da, die so wieder einmal den Radpolosport sehen und miterleben konnten.

Die Spiele wurden unabhängig der sonst üblichen Altersklasseneinteilung angepiffen:

Jüngere gegen Ältere,

weniger Erfahrene gegen Routiniers.

Dennoch konnten die Besucher so manch hartumkämpfte Spielszene miterleben, auch wenn die einzelnen

Ergebnisse das nicht immer so widerspiegeln.

So sind die Mannschaften angetreten:

1: Jana Hildebrandt + Leonie Lippok

2: Julia Hildebrandt + Eva Schapke

3: Pedro Ferreira + Susanne Hildebrandt

4: Laura Sawatzki + Rebecca Schapke.

Es war was los in der Turnhalle der Nordschule:

Den Aktiven hat es Spaß gemacht und die Zuschauer gingen mit positiven Eindrücken nach Hause.

Angelika Kuhn / Fachwartin Radpolo

Abteilung Rennsport

Die Rennsportabteilung des RV 1894 Siegburg kann auf eine äußerst erfolgreiche Saison 2015 zurückblicken.

Mit einem kleinen aber feinen Aufgebot wurden die Siegburger Farben und Sponsoren auf Landes-, Bundes- und sogar internationalen Ebenen vertreten.

Ein besonderes Highlight:

Die Bronzemedaille bei der Deutschen Meisterschaft im Mannschaftszeitfahren von Alex Aymans dar.

Mit seinen NRW Teamkollegen Henrik Josten, Jonas Messerschmidt und Michel Hessmann fuhr er auf der 20 km langen Zeitfahrstrecke in Genthin/Sachsen-Anhalt eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 43,7 km/h. Selbst große Favoriten wie Berlin konnten den NRW-Express nicht schlagen und so machte sich eine Riesenfreude über den wohl größten Erfolg ihrer noch jungen Radsportkarriere breit. Die Siegerehrung mit Nationalhymne war sicher ein ergreifender Moment für die jungen Sportler.

Schon früh in der Saison ließen die Siegburger Radsportler aufhorchen.

Bei den Landesmeisterschaften Bahn Omnium auf der Radrennbahn in Kaarst/Büttgen im März 2015 konnte Nico Smekal sich den Landesmeistertitel sichern. Er gewann alle Einzeldisziplinen und holte sich unangefochten den Titel des Landesmeisters.

Mit zwei persönlichen Bestleistungen erreichte Finja Smekal in der Altersklasse U15w den Vizelandesmeistertitel.

Auch Alex Aymans und Martin Schubert (beide U15) zeigten ihre Klasse.

Dank dreier persönlicher Bestleistungen erreichte Alex den sehr guten 4. Platz in der Gesamtwertung.

Als Bester des jüngeren Jahrgangs (U13) konnte Martin den fünften Platz für sich verbuchen.

Jonathan Kolb erreichte trotz intensiver Abiturvorbereitung einen ausgezeichneten 4. Platz bei den Junioren. (U19).

Bei der Landesmeisterschaft Straße/Anfang Mai standen wiederum zwei Siegburger auf dem Podest.

In der U13m errang Nico Smekal den Vizelandesmeistertitel – genau wie seine Schwester Finja in der U15w.

Beide konnten mit je einem Konkurrenten dem Rest des Feldes entfliehen, zogen im Sprint jedoch den Kürzeren.

In der U15m wurde vom Start weg ein sehr hohes Tempo gefahren. Ein Fahrer konnte sich früh vom Feld absetzen. Alexander Aymans befand sich in der vier-köpfigen Verfolgergruppe. Im Sprint reichte es leider nur zur „Blechmedaille“ – dem 4. Platz.

Martin Schubert konnte sich als Bester des jüngeren Jahrgangs den 6. Platz sichern.

Auch Jan Smekal erkämpfte bei den Senioren 2 einen 6. Platz und zeigte hiermit seine von Jahr zu Jahr bessere Form.

Ein „Schmankerl“ war der Doppelsieg von Martin Schubert und Alex Aymans bei der 99. Auflage des Traditionsrennens „Rund um Köln“. Traumhaftes Wetter bot optimale Voraussetzungen für ein schnelles Rundstreckenrennen im Rahmen des Profi-Radrennens. Unsere zwei Jungs hatten in Köln das gesamte Feld fest im Griff - obwohl Alex es am Schluss noch richtig spannend machte.

Finja Smekal - als einziges Mädchen im Feld - konnte sich mit dem 9. Platz noch einen TopTen Platz sichern!

Als Belohnung durften sie mit VIP Karten oben auf den Zielbus steigen und den Einlauf des Profifeldes und den Endsprint mit Sieg von Tom Boonen bestaunen.



Bei den Bezirksmeisterschaften, im Rahmen der 32. Austragung des Radrennens "Rund in Rheinbach" erreichte die Radsport-Familie Smekal ein bemerkenswertes Ergebnis:

Vater Jan belegte bei den Senioren einen 3. Platz, der 12-jährige Sohn Nico einen 2. Platz.

Motiviert durch die Erfolge von Vater und Bruder bestätigte Finja ihre gute Form mit dem zweiten Sieg in Folge inklusive des Bezirkmeistertitels.

Alex Aymans und Martin Schubert (U15) konnten im gleichen Rennen den 5. und 6. Platz belegen.

Den krönenden Abschluss einer so erfolgreichen Saison gab es bei der Landesmeisterschaft Bahn für Einzeldisziplinen.

Finja wurde in der U15w gleich 2-malige Landesmeisterin im Scratch und im Punktefahren.

Alex gewann im Scratchrennen und in der Einerverfolgung die Silbermedaille.



Nico gewann in der letzten Saison acht Radrennen und fuhr weitere sieben Mal auf das Siegetreppchen. Besonders beeindruckend war sein Sieg in

Ahlen/Westfalen. Bereits nach einem Drittel des Rennens konnte er sich allein vom Feld absetzen und schaffte es sogar zahlreiche Fahrer zu überrunden.

Dank der kontinuierlich guten Leistungen über die Saison durfte Alex sich über den 2. Gesamtplatz im NRW ARAG Schülercup freuen.

Auch mit der Mannschaft erreichten Alex Aymans, Martin Schubert, Finja und Nico Smekal den 2. Platz.

Alle genannten Schüler/-innen wurden vom Landesverbandstrainer in den NRW Kader aufgenommen.

Auch Matteo Schmitz machte gute Fortschritte und komplementiert somit das Quintett der Siegburger NRW - Kaderathleten.

Somit stellt der RV Siegburg in der kommenden Saison zahlenmäßig das größte Aufgebot im NRW Landeskader!



Insgesamt ein tolles Ergebnis!

Eine Bestätigung für die hervorragende Arbeit der Trainer Oliver Hovenbitzer, Jörg Baumgarten, Frank Heidinger sowie Tina und Jan Smekal.

Tina und Jan Smekal / RV-Presse

Herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag

10 Jahre: Levannah Seifert

40 Jahre: Tina Smekal
60 Jahre: Hubertus Keuck
Achim Kern
Rudolf Houben

70 Jahre: Edelgard Haenel

Termine Termine Termine Termine Termine

- 27.1.2016 JHV im Fischerhaus, Wahnbachtalstr. 13 , 19.30 Uhr**
31.1.2016 Bezirksmeisterschaft im Kunstradfahren
Turnhalle der Grundschule Nord, Bambergstr.
31.7.2016 Radtouristik mit Marathon

Wanderungen

- 10.1.2016 mit Joachim, Treffpunkt wird noch bekanntgegeben
7.2.2016 mit Stefan, Treffpunkt: Seelscheid, An der Krautbitze / Ecke Breitestr.
6.3.2016 mit Marcus und Susanne, Treffpunkt wird noch bekanntgegeben

Startzeit für alle Wanderungen ist 10:00 Uhr.

Ansprechpartner des V 1894 Siegburg e.V.

1. Vorsitzende

Miriam Maubach
Johannesstr. 2a
53797 Lohmar
☎ / Fax 02246/ 9046595

Schatzmeister

Stefan Hardelt
Kegelswies 108
53773 Hennef
☎ 0160 93 82 48 95

2. Vorsitzender

Joachim Hofferek
Am Pfarrhof 18
53797 Lohmar
☎ 02206/5420

Geschäftsführerin

Angelika Kuhn
Parkstr. 40
53797 Lohmar
☎ / Fax 02246/4469

Für Änderungen Ihrer Adressen, Kontoverbindungen, An -und Abmeldungen ist zuständig: Angelika Kuhn, 53797 Lohmar, Parkstr.40, ☎/Fax 02246/4469

Die Bankverbindung des RV 1894 Siegburg e.V. lautet:

Kreissparkasse Köln, IBAN: DE04370502990019008267 BIC: COKSDE33XXX

Impressum:

Herausgeber und Copyright: Radfahrerverein 1894 Siegburg e.V.

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Lydia Seifert, Miriam Maubach, Tina und Jan Smekal, Angelika Kuhn,
Dr. Klaus Schönenbroicher,

Der RV 1894 Siegburg e.V. bedankt sich bei den Sponsoren für 2015:

**Spedition Hoss GmbH&Co KG, Siegburg
MSD-Bikes GmbH Siegburg
KörperExklusiv Sports KG, Siegburg**

weitere aktuelle Termine unter www.rvsiegburg.de

Die nächste Ausgabe des RV-Express erscheint im Juni 2016